Zusatzqualifikation "Digitale Kompetenzen in der Aus- und Weiterbildung"

Zusatzqualifikation "Digitale Kompetenzen in der Aus- und Weiterbildung"

Das kostenfreies Lehr-Lern-Angebot für Auszubildende und Ausbilder vermittelt, welche Auswirkungen die Digitalisierung auf Unternehmen und deren Mitarbeiter hat und baut gleichzeitig die digitalen Kompetenzen der Teilnehmer auf.

Im Mittelpunkt der Zusatzqualifikation steht die Bearbeitung von Bildungsprojekten aus dem betrieblichen Kontext durch die Auszubildenden (ab dem zweiten Ausbildungsjahr) selbst. Damit hat das Unternehmen die Möglichkeit, neue Ideen zu erproben, für die im Alltagsgeschäft keine Zeit bleibt. Gleichzeitig wird den Auszubildenden erste Projektverantwortung übertragen und ihnen die Möglichkeit gegeben, das Unternehmen besser kennenzulernen. Im Anschluss an die Veranstaltungsreihe kann eine IHK-Prüfung "Zusatzqualifikation Digitale Kompetenzen" abgelegt werden.

Termine und Aufwand für Auszubildende
Der Aufwand für die Auszubildenden liegt bei 20 Stunden Präsenzzeit plus etwa 40 Stunden

Selbstlernaufwand.

- 07.09.: Pre-Kick-Off
- 10.09.: Webinar
- 05.10.: Kick-Off
- 09.11.: Zwischenworkshop
- 08.12.: Abschlussworkshop

Termine und Aufwand für Ausbildungspersonal
Bedingung für die Teilnahme der Auszubildenden an der Zusatzqualifikation ist, dass mindestens eine Ausbilderin oder ein Ausbilder an einer verkürzten (vorgeschaltenen) Maßnahme teilnimmt, um die Qualität der Betreuung der Auszubildenden während der Zusatzqualifikation zu gewährleisten. Der Aufwand liegt bei ca. 11,5 Stunden Präsenzzeit plus etwas 12-24 Stunden Selbstlernaufwand.

- 08.09.: Präsenztermin
- 10.09.: Webinar
- 06.10.: Präsenztermin
- 08.12.: Abschlussworkshop

Weitere Informationen und Anmeldung
Informationen zur Zusatzqualifikation finden Sie hier. Anmeldungen sind hier bis zum 10.07.2020 möglich. Bitte beachten Sie, dass ein zweiter Durchlauf mit Beginn 24.08.2020 (Anmeldung bis 15.06.2020) angeboten wird.

Bitte beachten Sie
Mit Hinblick auf die aktuelle Lage zu den Kontakteinschränkungen wird der Workshop ggf. am selben Datum online durchgeführt. Die Teilnehmer werden darüber rechtzeitig in Kenntnis gesetzt.

Berliner Modellprojekt
„Zusatzqualifikationen für digitale Kompetenzen in der Aus- und Weiterbildung“ ist ein Projekt im Rahmen der Strategie „Arbeit 4.0 made in Berlin“ des Berliner Senats, die sich mit den Herausforderungen der Digitalisierung beschäftigt und verschiedene Modellvorhaben umsetzt. Einen Schwerpunkt bildet dabei der Bereich Ausbildung, Weiterbildung und die Gestaltung „guter Arbeit“. Das Projekt „Zusatzqualifikationen“ wird von der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales gefördert. Der Projektträger ist die ABB Ausbildungszentrum Berlin gGmbH.

Veranstaltungsort

GLS Campus Berlin,
Kastanienallee 82, 10435 Berlin

Downloads zur Veranstaltung

Zusatzqualifikation "Digitale Kompetenzen in der Aus- und Weiterbildung" (PDF 173 KB)

- Auf Xing teilen
- Auf Facebook teilen
- Auf X teilen
- Auf LinkedIn teilen

- Drucken
- Als PDF speichern

Ihre Ansprechpartnerinnen zur Zusatzqualifikation

ABB Ausbildungszentrum Berlin gGmbH

Selma Tabak-Balks
Telefon: +49 (0) 30/ 9177 3415

E-Mail: selma.tabak-balks@de.abb.com

Carolina Lorenz
Telefon: +49 (0) 30/ 9177 3032
E-Mail: carolina.lorenz@de.abb.com

Ihr Ansprechpartner im Verband

Berufs-, Schul- und Ausbildungspolitik

Thoralf

Marks

Telefon:
+49 30 31005-209

Telefax:

+49 30 31005-240

E-Mail:
Marks [at] wveb.de

Download VCF